

ZAHL DES MONATS

Zum 2.500sten Jahrestag des freien Buchhandels

ATHEN nach 510 vor Christi Geburt:

Nach der Vertreibung des Tyrannen Hippias aus Athen wurde mit der Errichtung der Athener Demokratie auch der freie Büchermarkt erfunden. Ein „Platz, an dem handgeschriebene und für den Verkauf hergestellte Bücher in der Form von Papyrusrollen angeboten wurden. Die ersten Bücher, die so zum Verkauf angeboten wurden, waren die beiden großen Epen Homers, die *Ilias* und die *Odyssee*“⁽¹⁾.

Wenn wir in diesen Tagen in die Ammersbeker „**Bücherschnecke**“ in der Georg-Sasse-Straße gehen, dürfen wir uns bewusst sein, dass wir ein uraltes Geschäftsfeld betreten, welches in diesen Tagen seinen 2.500sten Jahrestag feiert.

Die Epen Homers gibt es heute auch noch zu kaufen. Die ältesten Bestseller des europäischen Büchermarktes, bei uns in Ammersbek zu bekommen.

⁽¹⁾ Zitat aus:

„Alles Leben ist Problemlösen“, S. 215, von Karl Raimond Popper
(1902 – 1994, Philosoph). Piper Verlag, München, 1994.

Ihre

UWA

Ammersbek, im März 2011

Dieter Cordes *Ralph Otto*
(1.Vorsitzender) (Schriftführer)
für den Inhalt auch verantwortlich